

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 65 (1992)

Heft: [3]

Rubrik: Pressespiegel = À travers la presse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Staat spart, die Familie zahlt zweimal

Wer im Tessin eine Privatschule besuchen will, braucht nach wie vor einigermaßen vermögende Eltern. Auf kantonale Studienbeihilfe haben nämlich nur diejenigen Schülerinnen und Schüler Anrecht, die bedingt durch besondere Umstände keine andere Wahl haben. Nun liegt dazu auch ein Bundesgerichtsurteil vor. Es stützt den abschlägigen Entscheid des kantonalen Erziehungsdepartementes eines Schülers des Collegio Papio in Ascona. Dazu Don Giacomo Grampa, Rektor des Collegio Papio: Zwar ist das Urteil aufgrund der herrschenden Schulgesetzgebung im Tessin durchaus gerechtfertigt, doch stellt sich die Frage, ob diese Gesetzgebung im Hinblick auf Europa noch gerechtfertigt ist.

Tessiner Zeitung Südschweiz 22. 2. 92

Unterschiedliche Entwicklung

In Verbindung mit dem weltweiten konjunkturellen Einbruch ergeben sich für das private Schul- und Bildungswesen in der Schweiz zwei Tendenzen: Zum einen kommen weniger ausländische Kinder und Jugendliche zwecks Basisausbildung in eine private Schweizer-schule (vor allem Westschweiz), zum andern

profitieren namentlich die privaten Berufsschulen von der wirtschaftlichen Flaute. Es zeichnen sich folgende Tendenzen ab: Zulauf bei den Tourismusschulen, Rückgang bei den renommierten Instituten der Westschweiz, Konstanz bei den Mittelschulen.

Bündner Zeitung 20. 2. 92

Crise dans les écoles privées?

La majorité des écoles privées internationales de Suisse sont touchées par la morosité conjoncturelle mondiale et surtout par la récession aux Etats-Unis. Les établissements renommés des rives lémaniques vaudoises sont tout particulièrement frappés. Ils accusent des baisses d'inscriptions allant jusqu'à 20 pourcent. Les écoles privées professionnelles, ou préparant à la maturité, connaissent par contre un regain de faveur.

L'Est Vaudois 19. 2. 92

Graubünden: Matura mit 18?

Die Zustimmung zu einem früheren Abschluss des Gymnasiums ist noch keineswegs erteilt. Bei allem Verständnis für die Forderung der Hochschulen, zweifeln die Mittelschulleiter an der Bereitschaft der Universitäten, weniger Stoffvermittlung an den Gymnasien zu akzeptieren. Wenn schon Verkürzung der Mittelschulzeit bedarf es nach Meinung der Gymnasiumleiter auch einer Veränderung des Anspruchsprofils an Maturaprüfungen.

Bündner Zeitung 13. 2. 92

Bezugsquellen

Erwin Bischoff AG
Ihr Lieferant für Schulmaterial und Apparate

ZENTRUM STELZ
Tel. 073/23 87 87 Fax 073/238 790

Werkraumeinrichtungen, Werkzeuge
und Werkmaterialien für Schulen

Installations d'atelier, outillage
et matériel pour écoles

OPO
OESCHGER

OPO Oeschger AG, 8302 Kloten, Telefon 01/814 06 66
3322 Schönbühl, Telefon 031/859 62 62,
1023 Crissier, Téléphone 021/634 80 11
6934 Bioggio, Telefono 091/59 49 15

Ott Verlag
+ Druck AG
Thun

für Bücher
und
Drucksachen

☎ 033/22 16 22